

BERUF INFOBLATT

Version vom 10.02.2026

Orthopädiemechaniker-Bandagist (m/w)

Viele Menschen werden von Geh- oder sonstigen Behinderungen geplagt. Durch den technischen Fortschritt kann diesen Menschen aber immer besser geholfen werden.

Wenn du dich für diesen Bereich interessierst und dazu beitragen möchtest, diesen Menschen zu helfen, ist das Handwerk des Orthopädiemechanikers-Bandagisten genau das Richtige für dich.

Als Orthopädiemechaniker-Bandagist fertigst du technische Konstruktionen für Personen mit eingeschränkter Mobilität, wie z. B. Arm- und Beinschienen, Schutzhülsen, künstliche Gliedmaßen (Prothesen), Stützkorsetts, an und passt ihnen diese Hilfsmittel an.

Das Arbeitsgebiet des Orthopädiemechanikers umfasst den Entwurf, die Herstellung, Anpassung und Instandsetzung von Kunstgliedern aus den verschiedensten Materialien. Da jeder Mensch unterschiedlich beschaffen ist, muss jedes Hilfsmittel individuell gestaltet werden. Serienarbeit gibt es nicht in diesem Beruf.

Deine Ausbildung zum Orthopädiemechaniker-Bandagisten beinhaltet demnach insbesondere die Holz-, Leder-, Metall- und Kunststoffbe- und -verarbeitung. Aufgrund der technischen Entwicklung werden auch zunehmend elektronisch gesteuerte Prothesen und Muskelsimulatoren in der Orthopädie eingesetzt, sodass hierfür auch Kenntnisse im elektrischen, pneumatischen und hydraulischen Bereich notwendig sind.

AUFGABEN UND TÄTIGKEITEN

- Entwurf, Herstellung und Reparatur von künstlichen Gliedmaßen aus Holz, Leder, Leichtmetall und Kunststoff, von orthopädischen Korsetts und Korrektur- und Stützgeräten sowie von Prothesen, Bandagen, Schienen und Schutzhülsen
- Herstellung, Einstellung und Anpassung von künstlichen Gliedmaßen (Füße, Waden, Oberschenkel,

BERUF INFOBLATT

Orthopädiemechaniker-Bandagist (m/w)

Unterarme und Hände) aus Holz, Leichtmetall, Filz, Leder und Kunststoff

- Herstellung, Anpassung und Reparatur von Arbeitsvorrichtungen für künstliche Arme und Zubehör für orthopädische Geräte
- Herstellung, Einstellung und Anlegen von Bruchbändern, medizinischen Kompressionsstrümpfen, medizinischen Bauchbandagen und sonstigen Bandagen
- Herstellung und Einstellung von Gehhilfen
- Herstellung und Anpassung von orthopädischen Stützen (Einlagen)
- Herstellung von orthopädischen Schuhen
- Herstellung von Vorfußprothesen, Fußprothesen und Schuherhöhungen
- Umarbeitung und orthopädische Anpassung von Schuhen aller Art
- Herstellung von Sitzen, Stützen oder Haltevorrichtungen, Hilfsgeräten und orthopädischen Schuhsohlen
- Manuelle oder maschinelle Herstellung von Schuhen aller Art
- Reparatur und Wartung der Schuhe

FÄHIGKEITEN UND PROFIL

- über geistige Flexibilität verfügen
- in der Lage sein, die Bedürfnisse der behinderten Menschen zu erkennen
- über manuelles und technisches Geschick verfügen
- Kenntnisse im elektrischen, pneumatischen und hydraulischen Bereich besitzen

AUSBILDUNG

Diplome die auf den Beruf vorbereiten sind ein TRF (Grenzüberschreitende Ausbildung).

TRF AUSBILDUNG

Die Ausbildung zum Erwerb eines dem DAP entsprechenden Diploms in diesem Handwerk wird derzeit in Form einer grenzüberschreitenden Ausbildung angeboten.

BERUF INFOBLATT

Orthopädiemechaniker-Bandagist (m/w)

Die Mindestvoraussetzungen für den Zugang zu einer Ausbildung zum Erwerb eines dem DAP entsprechenden Diploms in diesem Handwerk werden von der jeweiligen schulischen Institution festgelegt, welche diese Ausbildung anbieten.

Die Ausbildung zum Erwerb eines dem DAP entsprechenden Diploms in diesem Beruf erstreckt sich über 3 Jahre. Sie wird als sog. „duale Ausbildung“ (formation concomitante) im Rahmen eines Ausbildungsvertrags absolviert:

- sie findet demnach einerseits in einem Betrieb in Luxemburg (praktische Ausbildung)
- und andererseits in einer technischen Sekundarschule im Ausland (theoretische Ausbildung) statt.

Die Anerkennung des Diploms kann bei der Abteilung für Diplomanerkennung des Ministeriums für Bildung, Kinder und Jugend beantragt werden.

BERUF INFOBLATT

Orthopädiemechaniker-Bandagist (m/w)

AUSBILDUNG

AUSBILDUNGSVERGÜTUNG (INDEX 968.04)

Der Auszubildende erhält von seinem Ausbilder eine monatliche Ausbildungsvergütung.

Règlement grand-ducal du 15 juillet 2024

1. zur Festlegung der Berufe und Handwerke im Rahmen der Berufsausbildung
2. zur Festsetzung der Ausbildungsvergütungen in Handwerk, Handel, Gastgewerbe, Industrie, Landwirtschaft und Gesundheits und Sozialwesen (Index 968.04)

AUSBILDUNGEN ZUM ERWERB DES TRF	
Brutto:	Monatlich
1. Jahr:	804.34 €
2. Jahr:	1072.49 €
3. Jahr:	1340.64 €



QR-Code scannen um
Beruf online
anzusehen